

## RICHTLINIE ZU DEN MENSCHENRECHTEN

Die Signode Industrial Group, eine Ansammlung von juristischen Personen, einschließlich ihrer Geschäftsbereiche, bei denen es sich um Mutterunternehmen, Tochterunternehmen, sogenannte Bruder/Schwester-Unternehmen, verbundene Unternehmen oder Joint Ventures handelt und die im globalen Geschäftsbereich Industrieverpackungen unter dem gemeinsamen Dach „Signode Industrial Group“ oder „Transit Packaging Division“ von Crown Holdings, Inc. (zusammen, „SIGNODE“) geschäftlich tätig sind, ist bestrebt, die höchsten Standards in Bezug auf Ethik und Arbeitnehmerrechte aufrechtzuerhalten. Das bedeutet, dass wir die grundlegenden Menschenrechte aller unserer Mitarbeiter respektieren und, wo notwendig, schützen, wo auch immer sie sich befinden mögen.

Der Zweck dieser Richtlinie besteht darin, das SIGNODE-Management zu leiten und Mitarbeiter und Zeitarbeitskräfte bei der Erreichung dieser Ziele zu unterstützen.

Die hier dargelegten Prinzipien orientieren sich an der [Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen](#), den vier Grundprinzipien und den Rechten der Arbeit der [Internationalen Arbeitsorganisation](#) (IAO), [den Global Compact-Leitprinzipien der Vereinten Nationen](#) und der nationalen Gesetzgebung in jedem Land, in dem wir tätig sind.

Zu unseren Verantwortlichkeiten gehören u.a. unsere Betriebsstätten und Büros in den Ländern, in denen wir tätig sind. In der überwiegenden Mehrheit der Länder sind die Arbeitnehmerrechte durch die lokale Gesetzgebung angemessen abgedeckt. In diesen Ländern halten wir uns nicht einfach an Mindestanforderungen, sondern bemühen uns, bessere Standards zu setzen. In Ländern, in denen die Gesetzgebung die Grundprinzipien, die das Verhalten von SIGNODE bestimmen, nicht anspricht, sind wir bestrebt, das gleiche Maß an Schutz zu bieten, wie es auch anderswo in unseren Betrieben gewährt wird, wobei wir uns bewusst sind, dass die Richtlinien unter Umständen der lokalen Kultur, den Bedingungen und Vorschriften Rechnung tragen müssen.

SIGNODE fördert den oben beschriebenen Ansatz mit seinen Subunternehmern und Lieferanten durch seinen [Verhaltenskodex für Lieferanten](#), der sie dazu verpflichtet, sich an eine Reihe von Grundsätzen zu halten, welche die in dieser Richtlinie dargelegten stärken.

SIGNODE ist sich bewusst, dass seine Präsenz Auswirkungen auf die Gemeinschaften hat, in denen es tätig ist. Wir setzen uns dafür ein, durch lokal relevante Initiativen wirtschaftliche Möglichkeiten zu schaffen und den guten Willen in den Gemeinden, in denen wir tätig sind, zu fördern. Wir sind Teil der Versorgungskette in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie, die den Bevölkerungen in aller Welt unter kritischen Umständen kontinuierlichen Zugang zu Konserven bietet. Neben der Herstellung von Behältern, die den größtmöglichen Schutz für nahrhafte Lebensmittel und Getränke bieten, stellen wir auch Verschlüsse für Babynahrung, Aerosolbehälter für Reinigungs- und Desinfektionsprodukte sowie zahlreiche andere Produkte her, die den sicheren Transport von Waren gewährleisten. Wir sind stolz darauf, ein wichtiger Teil des Unterstützungssystems für unsere Kunden und Verbraucher gleichermaßen zu sein.

### **Sichere Arbeitsbedingungen sind von größter Bedeutung**

Unsere langfristige Vision in Bezug auf Gesundheit, Sicherheit und Umwelt lautet: Keine Unfälle, keine Schädigung von Menschen und keine Schädigung der Umwelt.

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter, Zeitarbeiter, Subunternehmer und Lieferanten ist von größter Bedeutung. Unser übergeordnetes Ziel ist es, sie vor dem Risiko von Schäden zu schützen und ihr geistiges und körperliches Wohlbefinden an unseren Standorten und in unseren Büros sicherzustellen.

Wir verpflichten uns, nachhaltige Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitspraktiken anzuwenden und alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Unternehmensstandards in den Ländern, in denen wir tätig sind, einzuhalten.

Wir arbeiten ständig daran, dass unsere Mitarbeiter die entscheidende Rolle verstehen, die sie für ihre eigene Sicherheit und die ihrer Kollegen spielen. Wir sind bestrebt, kontinuierlich mit ihnen zusammenzuarbeiten, um Gesundheit und Sicherheit an unseren Standorten und Büros zu verbessern.

Wenn Wohnunterkünfte und/oder Essgelegenheiten zur Verfügung gestellt werden, bestehen wir darauf, dass die Räumlichkeiten sicher und hygienisch sind und die grundlegenden menschlichen Bedürfnisse unserer Mitarbeiter erfüllen, einschließlich ihrer Bedürfnisse nach gemeinsamen Freizeitbereichen und -einrichtungen.

### **Die Beschäftigung ist eine freie Entscheidung**

Wir würden niemals direkt oder indirekt Mitarbeiter zwingen, gegen ihren Willen für uns zu arbeiten, noch würden wir von einer Organisation kaufen oder an diese verkaufen, von der bekannt ist, dass sie Zwangsarbeit duldet.

[SIGNODES Erklärung zur modernen Sklaverei](#) wurde auf der Website von SIGNODE unter [www.signode.com](http://www.signode.com) unter „Governance“ veröffentlicht. Diese Erklärung steht im Einklang mit den nationalen, staatlichen und lokalen Gesetzen zu diesem Thema, einschließlich des UK Modern Slavery Act 2015. Diese Erklärung beschreibt die Schritte, die SIGNODE unternommen hat, um sicherzustellen, dass in unseren Betrieben und Lieferketten keine moderne Sklaverei stattfindet.

### **Kinderarbeit darf nicht zum Einsatz kommen**

Wir würden niemals Kinderarbeit dulden (gemäß den Arbeitsnormen der IAO), noch würden wir von einer Organisation kaufen oder an diese verkaufen, von der bekannt ist, dass sie solche Praktiken duldet. Jugendliche unter 18 Jahren dürfen weder nachts noch unter gefährlichen Bedingungen beschäftigt werden.

Durch unseren Verhaltenskodex für Lieferanten arbeitet SIGNODE mit Subunternehmern und Lieferanten zusammen, um die Einstellung (Instanzen) von Kinderarbeit zu verhindern und zu verbieten.

### **Die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen werden respektiert**

Wir respektieren das Recht unserer Mitarbeiter, Gewerkschaften beizutreten oder zu gründen und Tarifverhandlungen zu führen. Wir respektieren gleichermaßen das Recht unserer Mitarbeiter, Gewerkschaften nicht beizutreten, und werden diese auf die gleiche Weise vor Einschüchterung, Belästigung und Diskriminierung schützen.

Wenn die Rechte der Arbeitnehmervertreter im nationalen Recht festgelegt sind, respektieren wir diese und verpflichten uns, einen konstruktiven Dialog mit ihnen zu führen. SIGNODE verpflichtet sich, in gutem Glauben mit solchen ausgewählten Vertretern und innerhalb der entsprechenden nationalen rechtlichen Rahmenbedingungen zu verhandeln.

### **Reguläre Beschäftigung wird angeboten**

Alle unsere Mitarbeiter, ob Vollzeit-, Teilzeit- oder Zeitarbeitskräfte, arbeiten nach einem regelmäßigen Muster oder nach Mustern, die in ihren Arbeitsverträgen oder Tarifverträgen festgelegt sind.

### **Die Arbeitszeiten sind nicht zu lang**

Grund- und Überstunden entsprechen den geltenden Gesetzen, Vorschriften und Tarifverträgen und basieren auf internationalen Arbeitsnormen.

In jedem Fall werden angemessene Überstundensätze gezahlt. Wir halten die geltenden Gesetze und Vorschriften ein, um die Mitarbeiter vor Ausbeutung während der Arbeitszeit zu schützen.

### **Unsere Löhne richten sich nach den Anforderungen des Marktes**

Wir sind uns bewusst, dass der Markt an den meisten Standorten Lohnniveau vorschreibt, die über dem gesetzlichen Minimum liegen. Wir verpflichten uns jedoch sicherzustellen, dass der gezahlte Lohn in allen Fällen die gesetzlichen Mindestanforderungen erfüllt oder übertrifft, gegebenenfalls durch Tarifverträge.

Wir stellen sicher, dass die Mitarbeiter ihre erhaltenen Löhne und Leistungen sowohl vor als auch während der Beschäftigung verstehen. Wir erlauben keine Lohnabzüge (für geleistete Arbeitsstunden) aus disziplinarischen Gründen.

### **Diskriminierung ist nicht zulässig**

SIGNODE behandelt alle Mitarbeiter und Zeitarbeiter mit Fairness, Respekt und Würde. SIGNODE ist entschlossen, ein Arbeitsumfeld aufrechtzuerhalten, das frei ist von allen Formen rechtswidriger Beschäftigungsdiskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, sozialem Geschlecht, nationaler oder sozialer Herkunft, Abstammung, Nationalität, Staatsbürgerschaft, Religion, Alter, geschlechtlicher Identität oder Ausdruck, sexueller Orientierung, körperlicher oder geistiger Behinderung, politischer Meinung oder irgendeinem anderen Merkmal, wie durch das anwendbare Recht definiert, ist.

Wir tolerieren keinerlei Missbrauch oder Belästigung, sei es physisch, sexuell oder verbal. Dazu gehören Handlungen, die vernünftigerweise als beleidigend, einschüchternd oder diskriminierend angesehen werden können.

Wir erwarten von denen, mit denen wir zusammenarbeiten, dass sie sich gemäß unserer Unternehmenskultur, mit unserem Sinn für Fairness und Chancengleichheit, verhalten und handeln.

Es gehört auch zur Richtlinie von SIGNODE, Bewerber um eine Anstellung nicht auf einer der oben beschriebenen Grundlagen zu diskriminieren.

### **Chancengleichheit wird geboten**

Wir schätzen und fördern den Beitrag unserer Mitarbeiter, ob individuell oder kollektiv. Wir glauben, dass eine vielfältige Belegschaft und ein integratives Arbeitsumfeld unserem Unternehmen, unserer Organisation und unseren Mitarbeitern zugute kommen.

Deshalb verpflichtet sich SIGNODE, bei der Einstellung, Entwicklung, Vergütung oder Berücksichtigung von Personen für Beförderung, Kündigung oder Pensionierung, Chancengleichheit ohne Diskriminierung zu bieten. Die Entscheidungen von SIGNODE hängen von Qualifikationen, Fähigkeiten, Leistung und Erfahrung ab.

### **Die Verwendung von Konfliktmineralien wird vermieden**

In seinen Bemühungen, die Menschenrechte zu fördern, wo dies möglich ist, und die geltenden Gesetze einzuhalten, hat SIGNODE eine [Richtlinie zu Konfliktmineralien](#) herausgegeben. In Übereinstimmung mit dieser Richtlinie ist das Unternehmen bestrebt, die Verwendung von Konfliktmineralien bei der Herstellung seiner Produkte zu vermeiden, und verpflichtet sich, seinen

Berichtspflichten nachzukommen.

### **Rechte und Verantwortungen**

SIGNODE wird sicherstellen, dass alle Mitarbeiter und Zeitarbeitskräfte informiert werden, diese Richtlinie verstehen und im Rahmen ihrer Beschäftigung in die Praxis umsetzen. Wir werden dafür sorgen, dass sie zusammen mit unseren anderen Unternehmensrichtlinien, insbesondere dem [Verhaltenskodex für Lieferanten](#) sowie den Richtlinien und Verfahren auf Betriebsebene, die im Falle von Beschwerden von Mitarbeitern zu befolgen sind, gut bekannt gemacht wird.

All dies impliziert Rechte und Pflichten für die Mitarbeiter. Wenn ein Mitarbeiter auf Menschenrechtsverletzungen in unserem Betrieb oder in unserer Lieferkette aufmerksam wird, hat er vier Möglichkeiten, dies zu melden: (1) an seinen/ihren Vorgesetzten; (2) an den Werksleiter oder eine gleichwertige Person; (3) an den Business HR Director oder den Leiter der Rechtsabteilung des Unternehmens, ohne Angst vor Repressalien oder Verletzung der Vertraulichkeit (falls durchführbar und gesetzlich zulässig); oder (4) über die Website bzw. das Portal von SIGNODE für Ethik und Compliance ([www.SIGhelpline.ethicspoint.com](http://www.SIGhelpline.ethicspoint.com)) oder per Telefon 1-855-866-2925 (in den USA/Kanada) oder unter [www.signode.com/Suppliers](http://www.signode.com/Suppliers) für eine Liste internationaler Telefonnummern.

### **Überprüfung und Überwachung**

SIGNODE wird die Richtlinie regelmäßig überprüfen und ändern, um auf Änderungen der Rechtsvorschriften und bewährten Verfahren zu reagieren und deren Wirksamkeit zu verbessern.